Verordnung Häuslicher Krankenpflege (HKP) „Muster 12“

UKS

Zentrales Entlass-management

Version 1.0 (002 008 0045)

Erstellt von ZELM am 20.05.2022

Freigegeben von Christine Herbst am 20.05.2022

Krankenkasse bzw. Kostenträger

Name, Vorname des Versicherten

Entlassemanagement

Kostenträgerkennung | Versicherten-Nr. | Status

Betriebsstätten-Nr. | Arzt-Nr. | Datum

Verordnung häuslicher Krankenpflege 12

Verordnungsrelevante Diagnose(n) *(ICD-10-Code)*

Einschränkungen, die häusliche Krankenpflege erforderlich machen *(vgl. auch Leistungsverzeichnis HKP-Richtlinie)*

☐ Erst-verordnung ☐ Folge-verordnung ☐ Unt… vom T T M M J J bis T T M M J J

Behandlungspflege

Dauer nur anzugeben bei Abweich… von Dauer der gesamten Verordnu…

Medikamentengabe, *Präparate*

	Häufigkeit			Dauer	
	tgl.	wtl.	mtl.	vom	bis
☐ Herrichten der Medikamentenbox					
☐ Medikamentengabe					
☐ Injektionen ☐ herrichten ☐ intramuskulär ☐ subkutan					

Blutzuckermessung

☐ Erst- oder Neueinstellung *(max. 4 Wochen und max. 3x täglich)* ☐ bei intensivierter Insulintherapie

Kompressionsbehandlung ☐ rechts ☐ links ☐ beidseits

☐ Kompressionsstrümpfe anziehen ☐ Kompressionsstrümpfe ausziehen

☐ Kompressionsverbände anlegen ☐ Kompressionsverbände abnehmen

☐ Stützende und stabilisierende Verbände, Art

Wundversorgung und Positionswechsel zur Dekubitusbehandlung

Wundart

Lokalisation | aktuelle Größe *(Länge, Breite, Tiefe)* | aktueller Grad

Präparate, Verbandmaterialien

☐ Wundversorgung akut ☐ Wundversorgung chronisch

☐ Positionswechsel zur Dekubitusbehandlung

Sonstige Maßnahmen der Behandlungspflege

Anleitung zur Behandlungspflege *für Patient/Angehörige (z.B. Injektionen, Wundbehandlung)* | Anzahl

Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung

	Häufigkeit			Dauer	
	tgl.	wtl.	mtl.	vom	bis
☐ Unterstützungspflege nach § 37 (1a) SGB V					
☐ Krankenhausvermeidungspflege nach § 37 (1) SGB V					
☐ Grundpflege					
☐ hauswirtschaftliche Versorgung					

Weitere Hinweise

Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes

Ausfertigung für die Krankenkasse

Muster 12a (10.2020)

MUSTER

HKP - Muster 12 Folgendes gibt es zu beachten!

Allgemeine Hinweise

- Die Ausstellung von Muster 12 (HKP) ist **vorzugsweise elektronisch** vorzunehmen. **Nachträgliche Änderungen** sind mit Datum und Handzeichen des Verschreibenden zu versehen
- Die Verwendung von **Patientenetiketten** ist **unzulässig**
- **Das UKS füllt nur Seite 1 aus**, Seite 2 wird vom zuständigen externen Pflegedienst ausgefüllt.
- Die Verordnung HKP muss **dem Patienten am Entlasstag ausgehändigt** und mitgegeben werden.
- Bei Verordnung HKP hat der Patient die entstehenden Kosten anteilig als Eigenanteil selbst zu tragen. Pro Verordnung sind dies 10 € plus 10 % der tatsächlichen Kosten.
- Es empfiehlt sich die **Inhalte** der Verordnung in Rücksprache und Abstimmung mit der Pflege und dem Klinischen Sozialdienst abzustimmen.

❶ Verordnungsrel. Diagnose(n)

Die angegebenen Diagnosen müssen als ICD-10 Code angegeben werden und müssen sich auf den **aktuellen Behandlungsinhalt/-grund** beziehen, der die Notwendigkeit der häuslichen Krankenpflege **medizinisch begründet.**

❷ Einschränkung, die die häusliche Krankenpflege erforderlich machen

Kurze **prägnante Beschreibung der sozialmedizinischen Situation** des Patienten. Z.B. alleinstehend, tgl. Thromboseprophylaxe erforderlich etc.

❸ Erstverordnung

Im Zuge des Entlassmanagements kann i. d. R. nur eine **ERSTVERSORGUNG** verordnet werden.

❹ Dauer

Im Zuge des Entlassmanagements kann maximal die **Dauer von 7 Tagen ab Entlassdatum** verordnet werden.

❺ Behandlungspflege

Die Behandlungspflege umfasst **medizinisch pflegerische Tätigkeiten, die nur durch eine medizinische Fachkraft durchgeführt werden** können z.B. Medikamentengabe, Wundversorgung, Blutzuckermessung etc. Siehe dazu die auf dem Formular angegebenen Auswahlmöglichkeiten. Bei der Verordnung der Medikamentengabe sind die einzelnen zu verabreichenden Präparate inkl. Dauer und Häufigkeit der Medikamentengabe auf der Verordnung anzugeben oder alternativ ist ein Medikamentenplan der Verordnung als Anlage beizufügen.

❻ Häufigkeit / Dauer

Die Häufigkeit ist unterteilt in:
tgl. (täglich)
wtl. (wöchentlich)
mtl. (monatlich)

Die Verordnung ist als **Anzahl in Ziffern** auszufüllen **(nicht ankreuzen)**

Verordnungsbeispiele:

2-mal täglich Blutzuckermessung
→ 2 / 0 / 0

2-mal wöchentlich
Herrichten der Medikamentenbox
→ 0 / 2 / 0

2-tgl. Injektion an Mo., Mi. und Fr.
→ 2 / 3 / 0

Die **Dauer ist nur anzugeben, wenn diese von der Dauer der gesamten Verordnung** (siehe Punkt 4) **abweichen würde**. Die maximale Dauer von 7 Tagen ab Entlassdatum darf auch hier nicht überschritten werden.

❼ Grundpflege und hauswirtschaftliche Versorgung

Die Grundpflege umfasst die Körperpflege (Duschen, Haare waschen etc.) und die hauswirtschaftliche Versorgung (einkaufen, putzen etc.).

Im Rahmen des Entlassmanagements ist **immer Unterstützungspflege nach § 37 (1a) SGB V** anzukreuzen.

❽ weitere Hinweise

Sollten weitere **relevante Hinweise** erforderlich sein, können diese in diesem Feld **kurz und prägnant** aufgeführt werden.

❾ Vertragsarztstempel / Unterschrift des Arztes

Persönliche LANR und abgeschlossene Facharztweiterbildung sind verpflichtend.